
Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by [chinchillafreund](#) on Tue, 09 Oct 2012 07:00:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo speedy

Zwischenstand von heute Morgen: morgendliches Wägen, wieder abgenommen :((aktuell 474 g)

Zwar noch nicht lebensbedrohlich, aber langsam mache ich mir wirklich akut Sorgen. Gestern beim Auslauf hat es noch so gut ausgesehen. Er hat an allem möglichen Futter rumgeknabbert. BirdBeneBac wird weiterhin nicht angerührt, die Nase gerümpft und dann in Deckung gegangen.

Medikation:

Gegen die Schmerzen vorläufig mal 4 Tropfen Metacam bekommen wie von der Tierärztin verordnet.. (wurde gut angenommen und von der Spritze weggenuckelt), Antibiotika noch weggelassen - will das zuerst klären wie es mit Appetitlosigkeit und Magen-/Darm-Nebenwirkungen aussieht.

Etwas Pellets in lauwarmem Wasser aufgeweicht und Löwenzahn- und Pfefferminz-Tee (aus dem Beutel) drübergeschüttet. Das wurde zuerst mal komisch beschnüffelt und bäugt, dann aber wenigstens probiert und während ca. 1 Minute daran geknabbert. Offensichtlich scheint das gar nicht so schlecht zu schmecken.

Langsam wird das Thema Zwangsernährung auch wieder aktuell... :(Eigentlich möchte ich das ja nicht, da es für ihn jedes Mal einen riesigen Stress bedeutet. Dies, weil er meistens bockig tut, und das Zeug einfach nicht runterschlucken will. Wird dann wieder ausgespuckt so gut es geht, und danach sieht er aus, als hätte ich versucht ihn zu schlachten...

Immerhin hat er gemäss TA keine Zahnanomalie. Durch die Schmerzen und das deshalb einseitige Kauen wurden die Zähne einfach schräg abgenutzt.

So langsam aber sicher gehen mir die guten Ideen aus... :(
